

Säcklebrief Norina Laufer, 06.11.2011

*Liebe Hardter und Tennenbronner Gäste,
wir wünschen Euch das Allerbeste.
Wir haben viel Hunger und auch Durst,
und brauchen zum trocken Brot noch ne Wurst.*

*Und weil das Brot so trocken ist,
brauchen wir vom Wein ne Kist´
damit wir´s können dunken ein,
und hinterher auch fröhlich sein.*

*Und setzt Euch nicht auf unsere Kiste,
sonst schmeißen wir Euch auf die Miste.
Und seifen Euch mit Sch.... ein,
damit Ihr riecht gar richtig fein.*

*Auf dem Hardt, wir haben´s gerochen,
der Baby Boom ist ausgebrochen.
Beim Laufer hat sich ein Teil gedreht,
jetzt eine dritte Windelfahne weht.*

*Was ist das für ein fremder Name,
Norina ist es eine Dame?
Oder ist es gar ein kleiner Herr?
Zum Reimen macht´s uns der Name schwer.*

*Wir wollen keinen Fehler machen,
haben in allen Farben Sachen.
Pink und blau und grün däbie,
etwas wird schon passend siee.*

*Am Harmonie-Geburtstagstag,
die Kleine dann auch kommen mag.
Hans, Steffi und Marina,
feiern Geburtstag mit Norina.*

*Auf die 1. Ehrung war Dani scharf,
deshalb Norina noch nicht raus darf.
Daniela schiebt den Bauch voran,
damit die Nadel besser glänzen kann.*

*Norina macht das gar nicht aus,
sie möchte auch noch gar nicht raus.
Dani ist unten etwas enger,
deswegen geht's halt mal wieder länger.*

*Der Täufling schreit jetzt aus der Wiege,
drum kommen wir herauf die Stiege.
Und feiern einfach bisschen mit,
das ist der Supermegahit.*

*Das Opabier ist lange her,
drum brauchen wir jetzt wieder mehr.
Wir werden auch ganz friedlich sein,
also laßt uns bald herein.*

*Wir wünschen allen kleinen Kindern,
einen schönen, saubren Hintern.
Und allen, die die Hintern waschen,
Viel Glück und auch noch volle Taschen.*

G.D.S.
Gesellschaft der Säcklestrecker
06.11.2011